

Umbau Einbausatz für Wärmemengenzähler

Für die Plattform SolvisMax mit integrierter Warmwasserstation (WWS)

1 Hinweise



Sicherheitshinweise beachten

Das dient vor allem dem eigenen Schutz.

- Vor Beginn der Arbeiten mit den Sicherheitshinweisen vertraut machen.
- Die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften beachten.
- Zusätzlich gelten die Sicherheitshinweise der bereits vorliegenden Anlagendokumentation.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieser Einbausatz ist nur für die Warmwasserstationen WWS-30 und WWS-36 zur Montage des Wärmemengenzählers „Sharky 775“ der Firma Diehl bestimmt. Es wird zwischen Anlagen mit und ohne Wärmepumpe unterschieden. In Kombination mit dem Einbausatz für den

Solartrockner bitte Rücksprache mit der Anwendungsberatung halten.

Die in dieser Anleitung beschriebenen Geräte und Anlagen-
teile sind ausschließlich für die Erwärmung des Trinkwas-
sers und die Erfassung des dafür benötigten Energiever-
brauches gemäß Heizkostenverordnung geeignet.

Technische Daten SHARKY 775

Bezeichnung	WWS-30	WWS-36
Nenndurchfluss q_p [m³/h]	1,5	2,5
Nennweite DN [mm]	DN 20	DN 20
Baulänge L [mm]	130	130
Anschlussgewinde	1"	1"

Bezugsquelle: Diehl Metering GmbH • Industriestraße 13 • D-91522 Ans-
bach • Tel.: +49 (0) 981 18 06 - 0 • E-Mail: info-dmde@diehl.com

2 Lieferumfang

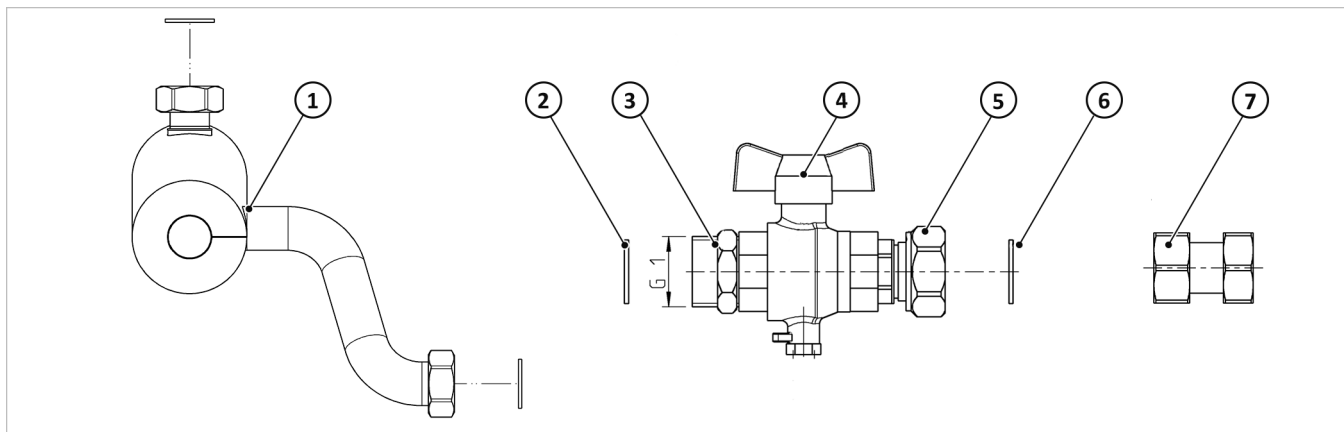


Abb. 1: Anschlusssatz zum Einbau eines Warmwasser-Wärmemengenzählers in SolvisMax - Anlagen ohne Wärmepumpe

- | | | |
|--|---|-------------------------|
| 1 Rücklaufrohrbogen | 4 Kugelhahn mit Messstutzen M10 x 1 | 7 Übergangverschraubung |
| 2 Dichtung AFM 34-Hellgrau $\varnothing$ 30/20 x 2 | 5 Verschraubung 1" | |
| 3 Doppelnippel G 1" | 6 Dichtung AFM 34-2 $\varnothing$ 30/23 x 3 | |

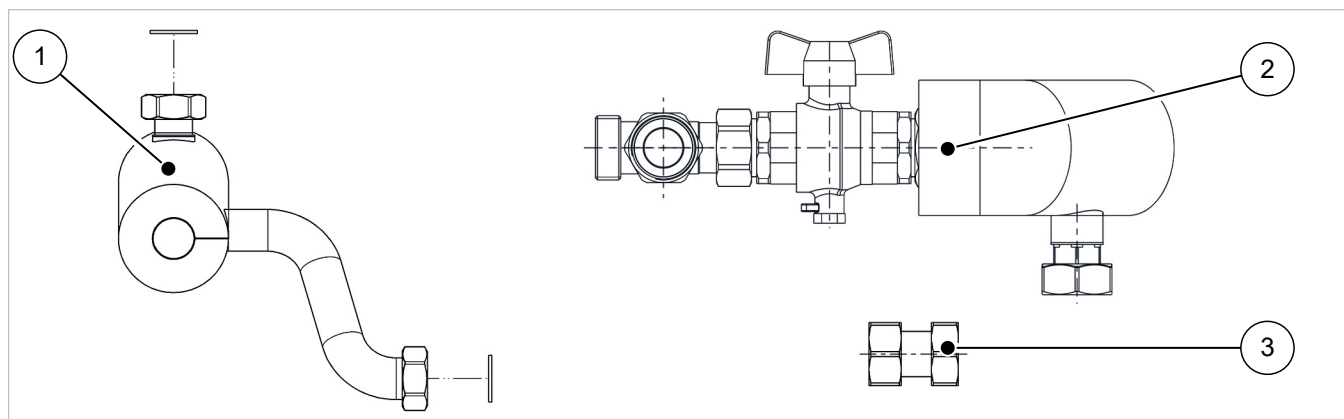


Abb. 2: Anschlusssatz zum Einbau eines Warmwasser-Wärmemengenzählers in SolvisMax mit Wärmepumpe

- | | |
|-------------------------|---|
| 1 Rücklaufrohrbogen | 2 Vorlaufrohrbogen mit T-Stück und Kugelhahn mit Messstelle M10 x 1 |
| 3 Übergangverschraubung | |

3 Montage

i Das Set vor Befüllung der Anlage montieren. Ist der Speicher befüllt, Speicherinhalt ablassen.

Wärmemengenzähler montieren - Anlagen ohne WP

1. Der beiliegende Vorlaufkugelhahn mit Messstelle ersetzt den Serienkugelhahn am Speicheranschluss WWS-VL.
2. Der beiliegende Rücklaufrohrbogen ersetzt den Rücklaufrohrbogen der WWS (→ Abb. 3 (3)).
3. Die Übergangsverschraubung wird am Rücklaufanschluss innerhalb der WWS montiert (vgl. → Abb. 3 (1)).
4. Zwischen Rücklaufrohrbogen und Übergangsverschraubung wird die Messstrecke (vgl. → Abb. 3 (2)) montiert. Flussrichtung nach unten beachten. Das abnehmbare Zählwerk kann durch die Rückwand der WWS geführt werden. Hierzu den rechteckigen Rahmen um die Pumpe herum herausdrücken, um die Leitungsverlegung zu ermöglichen.

Das Zählwerk kann innerhalb des Lademoduls hinter dem Netzbaugruppengehäuse abgelegt werden.

5. Vorlaufsensor in die Messstelle des Kugelhahns gemäß beiliegender Anleitung des Wärmemengenzählers montieren.

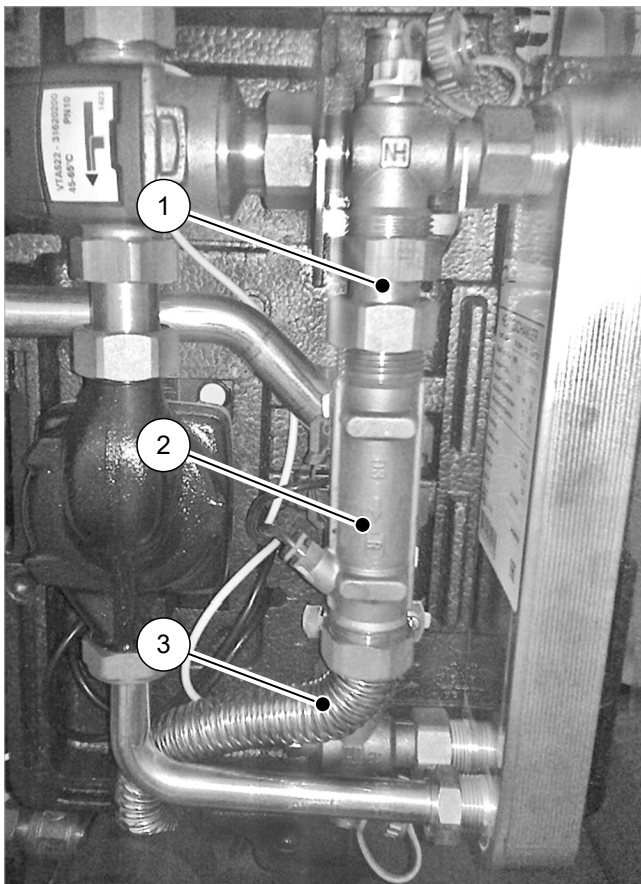


Abb. 3: Messstrecke innerhalb der WWS montiert - Anlage ohne Wärmepumpe

- 1 Übergangsverschraubung
- 2 Messstrecke Sharky 775
- 3 Rücklaufrohrbogen

Wärmemengenzähler montieren - Anlagen mit WP

1. Am Speicher-VL zur WWS und Wärmepumpe das T-Stück nach dem Kugelhahn entfernen (der Kugelhahn wird weiterhin benötigt), ebenso die Verrohrung zur WWS.
2. Das demontierte T-Stück durch das T-Stück (→ Abb. 4 (3)) des mitgelieferten Rohres ersetzen und befestigen.
3. Das freie Rohrende (1) an den WWS-VL schrauben.
4. Vom T-Stück aus das Rohrstück zum Mischventil wieder anschließen. Sollte noch keine Wärmepumpe angeschlossen sein, eine Kappe auf das freie Ende aufsetzen.
5. Der beiliegende Rücklaufrohrbogen ersetzt den Rücklaufrohrbogen der WWS (→ Abb. 3 (3)).
6. Die Übergangsverschraubung wird am Rücklaufanschluss innerhalb der WWS montiert (vgl. → Abb. 3 (1)).
7. Zwischen Rücklaufrohrbogen und Übergangsverschraubung wird die Messstrecke (vgl. → Abb. 3 (2)) montiert. Flussrichtung nach unten beachten. Das abnehmbare Zählwerk kann durch die Rückwand der WWS geführt werden. Hierzu den rechteckigen Rahmen um die Pumpe herum herausdrücken, um die Leitungsverlegung zu ermöglichen.

Das Zählwerk kann innerhalb des Lademoduls hinter dem Netzbaugruppengehäuse abgelegt werden.

8. Vorlaufsensor in die Messstelle des Kugelhahns gemäß beiliegender Anleitung des Wärmemengenzählers montieren.

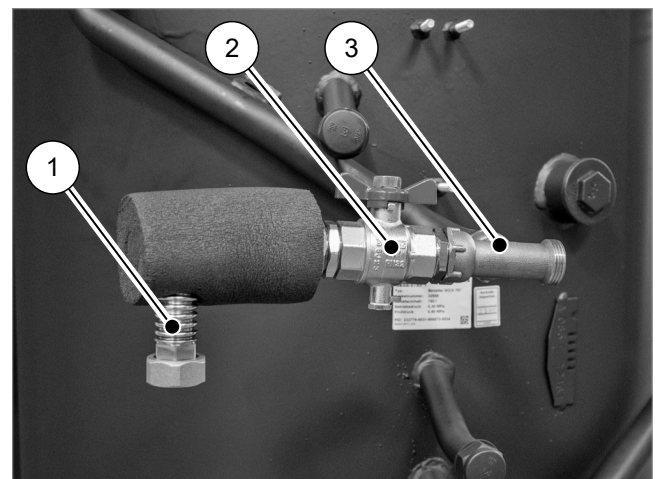


Abb. 4: T-Stück, Kugelhahn mit Messstelle und neues Rohrstück am Speicher-VL zur WWS/Wärmepumpe

- 1 Anschluss WWS
- 2 Kugelhahn mit integrierter Messstelle
- 3 T-Stück an Speicheranschluss

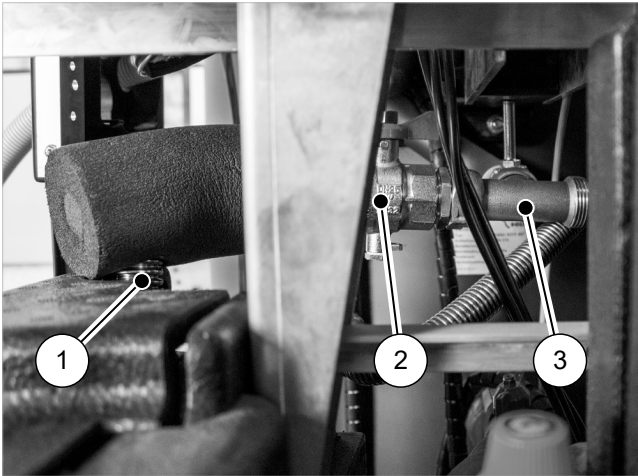


Abb. 5: Anschlusssatz innerhalb des Lademoduls (Ansicht von vorn in das Lademodul)

- 1 Übergangverschraubung an WWS montiert
- 2 Kugelhahn mit integrierter Messstelle
- 3 T-Stück am Speicheranschluss montiert

4 Inbetriebnahme



Befüllen, Druckprobe und Inbetriebnahme der Anlage gemäß → Kap. „Inbetriebnahme“ der Montageanleitung des betreffenden Systems.

